

PRESSEMITTEILUNG #317 – 08. Februar 2022

Serpil Midyatli:

Vorsicht bei Lockerungen – es ist noch nicht vorbei!

Zum aktuellen Kurs in der Corona-Politik erklärt die Vorsitzende der SPD-Fraktion, Serpil Midyatli:

„Ich verstehe den Wunsch nach Lockerungen. Wir alle hoffen, dass die milderen Temperaturen auch einen ungezwungeneren Umgang mit der Pandemie ermöglichen. Für uns ist entscheidend, die Welle jetzt nicht durch vorschnelle Entscheidungen zu verlängern. Generell müssen wir feststellen, dass die Inzidenzzahlen wegen der hohen Dunkelziffer nur sehr begrenzt aussagekräftig sind. Nicht zuletzt deswegen ist unklar, ob wir in dieser Welle in Schleswig-Holstein bereits über den Berg sind. Unabhängig davon zeigt der Blick in andere Länder, die früher von Omikron betroffen waren, relativ hohe Sterberaten. Das bestätigt leider: Omikron ist milder als die Delta-Variante, deswegen aber nicht harmloser.“

Größere Lockerungen sind aus meiner Sicht erst dann möglich, wenn wir sicher über den Berg sind. Bis dahin spricht nichts dagegen, Regelungen abzuschaffen, deren Sinnhaftigkeit fragwürdig ist. Dazu zählt für uns u.a. die 2G-Regel im Einzelhandel. Mir ist wichtig, dass wir nach dieser Welle nicht von der nächsten überrascht werden. Darum muss unser voller Einsatz der Impfkampagne gelten.“